

## Doppelerfolg für Monheimer Schachjugend



Die vergangene Woche war aus Sicht der Monheimer Schachjugend ein absoluter Volltreffer:

Johanna Kraus konnte sich bei den Niederrheinischen Schachmeisterschaften in der Klasse U18 (weiblich) durchsetzen und den Titel einfahren – und Cedrik Törpel hat es geschafft, dem aktuellen Europameister GM Matthias Blübaum ein Remis abzutrotzen.

Die Einzelmeisterschaft der Schachjugend Niederrhein wurde in diesem Jahr in der Jugendtagungsstätte Wolfsberg ausgetragen. Bei dem siebenrundigen Turnier konnten die stärksten Jugendspielerinnen des Verbandes die Klinge kreuzen und ihre interne Reihenfolge ausfechten. Wobei beim Schach der Kampf wenn auch nur gedanklich, dafür aber mit genauso viel Leidenschaft und Feuer ausgetragen wird. Johanna konnte ihre gute Form der letzten Monate halten und ihre sehr gute schachliche Entwicklung mit ihren Siegen unterstreichen, so dass am Ende des Turnieres verdient der Titel in der Klasse U18 und damit die Qualifikation für die NRW-Meisterschaften errungen werden konnten.

Das Remis des Monheimer Jugendspielers Cedrik Törpel gegen Schachgroßmeister und Europameister Matthias Blübaum kann man getrost als Sensation bezeichnen. Blübaum, der auf eine Einladung des Schachclub Monheim/Baumberg hin ein Simultan gegen 29 SpielerInnen in den Räumen der VHS spielte, absolvierte seine Spiele erwartungsvoll, gewann 27 der 29 Partien und spielte lediglich zweimal Remis – eins davon gegen Cedrik. Hierbei ist besonders hervorzuheben, dass während des Spiels ein Remisangebot seitens des Europameisters von Cedrik mutig abgelehnt wurde, weil er die Stellung richtig einschätzte und auf Gewinn spielen wollte. Trotzdem muss ausdrücklich sein Mut hervorgehoben werden: Wer solch einem starken Gegner gegenübersteht, muss sich dies erst einmal trauen! Im weiteren Verlauf konnte GM Blübaum aber seinen Kopf aus der Schlinge ziehen, die Cedrik ihm versuchte überzustreifen, so dass final tatsächlich „nur“ ein Remis für den Nachwuchsspieler herausprang, was jedoch angesichts der Klasse des Gegners als absoluter

Höhepunkt seiner noch jungen Schachkarriere zu sehen ist.

„Herzlichen Glückwunsch an beide!“, freuen sich Jugendwart Honki Lim und Jugendkoordinator Daniel Schalow über den tollen Doppelerfolg „ihrer“ Schützlinge.

„Es ist schön zu sehen, wie die Jugend Erfolge erzielt und dass die viele ehrenamtliche Tätigkeit sich auszahlt.“, so Lim. Und Schalow ergänzt: „Mal schauen, was in der Zukunft mit unserer Jugend noch so alles geht!“